

## Ergebnisse der Höhlenführerprüfung 1978

Am 19. Oktober 1978 haben folgende Kandidaten vor der von den Landesregierungen aller österreichischen Bundesländer bestellten Prüfungskommission die Höhlenführerprüfung mit Erfolg abgelegt:

- Niederösterreich:* Karl Josef *Eisenbauer* (P. Jeremia), 3390 Melk  
Franz *Größbacher*, 3213 Frankenfels  
Anton *Karner*, 3212 Schwarzenbach an der Pielach  
Gerald *Knobloch*, 3500 Krems an der Donau  
Josef *Niederer*, 3212 Frankenfels
- Oberösterreich:* Markus *Reitsamer*, 4820 Bad Ischl
- Salzburg:* Helfried *Ennsmann*, 5020 Salzburg  
Walter *Klappacher*, 5020 Salzburg  
Dr. Helmut *Moldaschl*, D-8524 Neukirchen/Brand
- Steiermark:* Friedrich *Aigner*, 8983 Bad Mitterndorf  
Walter *Bertl*, 8970 Schladming  
Anton *Streicher*, 8970 Schladming
- Tirol:* Hermine *Schmidt*, 6330 Kufstein
- Vorarlberg:* Emil *Büchel*, 6850 Dornbirn  
Hermann *Schönbauer*, 6900 Bregenz
- Wien:* Lorenz *Mrkos*, 1238 Wien  
Hans *Schlager*, 1100 Wien  
Alexander *Vollmann*, 1130 Wien

Die Prüfung fand wie in den vergangenen Jahren im Bundessportheim Obertraun und in den Dachsteinhöhlen statt. Die Höhlenführerabzeichen wurden am Abend des Prüfungstages durch Landesrat Josef Schützenberger von der oberösterreichischen Landesregierung überreicht.

## Höhlenkundliche Veranstaltungen im Jahre 1979

Für das Jahr 1979 ist wieder eine Reihe karst- und höhlenkundlicher Veranstaltungen geplant. Neben Tagungen und Symposien, die internationale Bedeutung haben, enthält die folgende Liste auch Zusammenkünfte auf regionaler oder nationaler Ebene, um ihre eventuelle Einbeziehung in längerfristige Reisepläne zu ermöglichen. Die Angaben beruhen auf den bis Redaktionsschluß vorliegenden Informationen; Änderungen sind selbstverständlich möglich.

- 5.—15. Februar 1979: „Table ronde“-Gespräch der Kommission für physikalische und chemische Vorgänge im Karst und für Karsthydrologie der Internationalen Union für Speläologie. Beginn in Ladek Zdroj (Polen), Abschluß in Gombasek (Tschechoslowakei).  
Auskünfte: Dr. Maria Pulina, Uniwersytet Slaski, Zaklad geomorfologii krasu, ul. Mielczarskiego 58, PL-41200 Sosnowiec, Polen.
- 27.—29. April 1979: 1<sup>o</sup> Convegno sull'ecologia dei territori carsici (Tagung über die Ökologie und den Schutz der Karstgebiete) in Castelnuovo di Sagrado (bei Görz, Italien).  
Auskünfte: Azienda Autonoma Soggiorno e Turismo „Gradisca-Redipuglia“, Via Ciotti, Palazzo Torriani, I-34072 Gradisca d'Isonzo (Gorizia), Italia.
- 24.—27. Mai 1979: Jahrestagung (National Annual Meeting) des Sveriges Speleolog-Förbund in Ullånger, Schweden.  
Auskünfte: Sveriges Speleolog-Förbund, Fack, S-10260 Stockholm, Schweden.
- 1.—4. Juni 1979: Congrès National de Spéléologie (Nationaler Höhlenforscherkongreß Frankreichs) in Marseille.  
Auskünfte: Fédération Française de Spéléologie, 130, Rue St. Maur, F-75014 Paris, France.
- 15.—17. Juni 1979: Feier zum 160. Jahrestag der Erschließung der Adelsberger Grotte für den Fremdenverkehr in Postojna (Adelsberg), Jugoslawien.  
Auskünfte: Direktion der Postojnska jama, YU-66230 Postojna, Jugoslavija.
28. Juli—5. August 1979: Mountain Caving Camp (Forschungslager) des Sveriges Speleolog-Förbund im Karstgebiet von Bjurälven, nördlich Gäddede, Schweden.  
Auskünfte: Sveriges Speleolog-Förbund, Fack, S-10260 Stockholm, Schweden.
- 5.—8. August 1979: Annual Convention der National Speleological Society in Pittsfield (Massachusetts, Vereinigte Staaten).  
Auskünfte: National Speleological Society, Cave Avenue, Huntsville, Alabama 35810, U.S.A.
- 9.—13. September 1979: Gemeinsame Tagung der „Commission de Dénudation Karstique“ der Internationalen Union für Speläologie und der Association Française de Karstologie in Marseille, Aix-en-Provence und Nimes, Frankreich.  
Auskünfte: Univ.-Prof. Dr. Jean Nicod, Institut de Géographie, 29, avenue Robert Schuman, F-13621 Aix-en-Provence, France.
- 17.—23. September 1979: Symposium zur Geschichte der Speläologie in Wien, Österreich.  
Auskünfte: Landesverein für Höhlenkunde in Wien und Niederösterreich, Obere Donaustraße 99/7/3, A-1020 Wien, Österreich.
- 26.—28. Oktober 1979: Jahrestagung des Verbandes österreichischer Höhlenforscher in St. Lorenzen (Steiermark).  
Auskünfte: Verband österreichischer Höhlenforscher, Obere Donaustraße 99/7/3, A-1020 Wien, Österreich.
- 9.—11. November 1979: 4<sup>o</sup> Convegno di Speleologia del Friuli-Venezia Giulia (4. Kongreß für Speläologie in Friaul-Julisch Venetien) in Pordenone (Italien).  
Auskünfte: Commissione Speleologica „Jama“, C.A.I. Pordenone, Via Beato Odorico, C.P. 112, I-33170 Pordenone, Italien.

Die Jahrestagung des Verbandes der Deutschen Höhlen- und Karstforscher e. V. wird 1979 in Ennepetal (Westfalen) stattfinden; der genaue Termin steht bei Redaktionsschluß noch nicht fest.

*Jahreshauptversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Natur- und  
Umweltschutz 1979*

Die Gesellschaft, der auch der Verband österreichischer Höhlenforscher als Mitglied angehört, lädt alle Mitglieder der angeschlossenen Vereine zu einer Informations- tagung ein, die anlässlich der Jahreshauptversammlung 1979 in Salzburg, am 9. und 10. März 1979, stattfinden wird. Sie wird unter dem Motto „Bewahrung der öster- reichischen Trinkwasserreserven“ stehen und, dem Tagungsort entsprechend, einen Schwerpunkt auf die Problematik der Karstwässer setzen.

Am Freitag, dem 9. März 1979, werden ab 14.30 Uhr nach einem Grundsatz- referat von Univ.-Doz. Dr. Hubert Trimmel die Fragen des zukünftigen Wasser- bedarfes Österreichs und die rechtlichen Fragen bei der Schaffung und Erhaltung von Wasserschutzgebieten zur Sprache kommen. Darüber hinaus wird die Wasserversorgung der Stadt Salzburg vorgestellt werden.

Der Samstagvormittag steht im Zeichen des Karstwässers. Es ist vorgesehen, zunächst die Resultate der karsthydrologischen Untersuchungen der Bundesanstalt für Wasserhaushalt von Karstgebieten (Wien) zu präsentieren und anschließend daran die Probleme der Wasserversorgung aus Karstgebieten in anderen europäischen Staaten kennenzulernen. In zusammenfassenden Kurzreferaten werden Prof. France Habe (Postojna) über Gefährdung und Verschmutzung der Wässer im slowenischen Karst, Prof. A. Burger (Neuchâtel) über die einschlägigen Untersuchungen und Erfahrungen des Centre d'Hydrogéologie der Universität Neuchâtel im Schweizer Jura und Albert Baur (Stuttgart) über die Albwasserversorgung in Württemberg sprechen. Den Abschluß der Veranstaltung wird ein Bericht über den Beitrag der österreichischen Höhlen- forschung zur Sicherung der Karstwässer bilden, in dessen Rahmen die ersten fertig- gestellten Karstgefährdungskarten aus Österreich im Maßstab 1 : 50.000 sowie die Ergebnisse der systematischen katastermäßigen Erfassung der Höhlen Österreichs und die Arbeiten an deren Veröffentlichung der Öffentlichkeit übergeben werden.

Die Veranstalter erhoffen sich rege Beteiligung an der Tagung, die die vielseitigen fachlichen Initiativen eines relativ kleinen Kreises aktiver Mitarbeiter der Allgemeinheit bewußt machen soll.

*Anschriften der Autoren von Aufsätzen und Kurzberichten in diesem Heft:*

Werner Baar, Klausenburger Straße 33/4/13, 1100 Wien, Österreich

Harald Langer, Christian Bernardo und Walter Krammer, c/o Naturwissen- schaftlicher Verein für Kärnten, Fachgruppe für Karst- und Höhlen- forschung, Museumsgasse, 9020 Klagenfurt, Österreich

Dr. Uwe Passauer, c/o Naturhistorisches Museum, Postfach 417, 1014 Wien, Österreich

Dr. Franz Stojaspal, c/o Geologische Bundesanstalt, Rasumofskygasse 23, 1031 Wien, Österreich

Matthias Strecker, Asseler Deichstraße 5, D-2168 Drochtersen 5, Bundes- republik Deutschland

Günter Stummer, Schimmelgasse 11/43, 1030 Wien, Österreich

Univ.-Doz. Dr. Hubert Trimmel, Draschestraße 77, A-1232 Wien, Österreich

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Höhlenkundliche Veranstaltungen im Jahre 1979 110-112](#)